

Datum 12.02.2020
Nr.: RA-087/2020

Anfrage von Stadtratsmitgliedern - öffentlich

(gemäß § 28 Abs. 6 SächsGemO in Verbindung mit der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Chemnitz)

Fragesteller/in: Frau Almut Friederike Patt (CDU-Ratsfraktion)
Frau Solveig Kempe (CDU-Ratsfraktion)
Vorname Name (Fraktion)

Kurzbezeichnung: Straßenzustand im Wohnumfeld Weydemeyerstraße/Harthweg

Frage:

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

im Bereich Harthweg, Weydemeyerstraße (und weiteres Wohnumfeld) sind in den letzten Jahren Straßenschäden nur sehr notdürftig beseitigt worden, sicherlich mit dem Ziel, in einem definierten Zeitraum eine grundhafte Sanierung der Straßen durchzuführen. Der Straßenzustand hat sich im Laufe der Zeit allerdings massiv verschlechtert. Exemplarisch sei an dieser Stelle die Einfahrt zum Sportplatz aufgeführt. Die Absenkung der Fahrbahn und der Zustand des Gehweges lassen eine sichere Nutzung durch Verkehrsteilnehmer/innen nicht mehr zu. Betroffen sind nicht nur Fußgänger/innen oder Radfahrer/innen, sondern auch Kraftfahrzeuge, Rettungsfahrzeuge inbegriffen. Zumindest lässt eine Begehung vor Ort keinen anderen Schluss zu. Bitte beantworten Sie in diesem Zusammenhang folgende Fragen.

1. Wann fand die letzte Begehung der zuständigen Stelle der SVC im benannten Gebiet statt?
2. Wie schätzt die SVC selbst den Zustand der Verkehrswege in diesem Gebiet ein?
3. Ist das Gebiet Bestandteil geplanter Sanierungsmaßnahmen im nächsten geplanten Doppelhaushalt?
4. Sollte das nicht der Fall sein, bis wann können die Nutzer/innen der Verkehrswege mit einer Sanierung rechnen und welcher Umfang ist in der Ausführung notwendig bzw. vorgesehen?



Die Ratsanfrage wurde elektronisch erstellt und enthält keine eigenhändige Unterschrift.